



ECOS TrustManagementAppliance

Zertifikat-Enrollment auf TCOS-Smartcards für SecurePIM

Admin-Tutorial

Version: 1.1

Datum: 11/2022

IT-Security Solutions

Made in Germany

Inhalt

Einführung	3
Wichtige Hinweise	4
Vorbereitungen.....	6
Anleitung.....	7



Einführung

Diese Anleitung beschreibt Schritt für Schritt das Zertifikat-Enrollment auf TCOS-Smartcards. Sie richtet sich an Administratorinnen und Administratoren der ECOS **TrustManagementAppliance®** (TMA) und enthält Informationen zu Konfiguration und Enrollment von Zertifikaten für TCOS-Smartcards, die zum Einsatz mit SecurePIM via AirlD-Leser gedacht sind.

Bitte lesen Sie die Abschnitte → **Wichtige Hinweise** und → **Vorbereitungen** sorgfältig durch und bewahren Sie diese Anleitung zur weiteren Verwendung auf.



Wichtige Hinweise

Folgende Hinweise sollten beachtet werden:

➔ Keine Initialisierung

TCOS-Smartcards können nicht initialisiert werden. Das kryptografische Schlüsselmaterial kann weder von der Smartcard gelöscht noch verändert werden. Nur die von T-Systems mitgelieferten Zertifikate/Stammzertifikate können gelöscht werden.

➔ Zero-PIN-Status

TCOS-Smartcards werden im Zero-PIN-Status ausgeliefert. Beim ersten Enrollment müssen daher einmalig PIN und PUK vergeben werden. Danach können zwar PIN und PUK mit den TCOS-Tools geändert, die Smartcard selbst jedoch nicht mehr in den Auslieferungszustand zurückgesetzt werden. Für Tests sollten die Zertifikate daher im Auslieferungszustand gesichert werden.

➔ Zertifikat-Slots

Zertifikate werden auf TCOS-Smartcards in virtuellen Zertifikat-Slots gespeichert. Beim Zertifikat-Enrollment werden X.509-Zertifikate anhand folgender Merkmale dem korrekten Slot automatisch zugewiesen:

Slot	Zertifikat	Zuordnungsmerkmal
RCA	Root-CA-Zertifikat	Selbstsignierte CA
SCA	Signer-CA-Zertifikat	Nicht selbstsignierte CA
AUT	Authentisieren	Schlüsselverwendung Digital signieren, kritisch
ENC	Verschlüsseln	Schlüsselverwendung Schlüsselaushandlung, kritisch
ADS	Signieren	Schlüsselverwendung Nichtabstreitbarkeit, kritisch

➔ Enrollment-Tool

Die von TCOS gelieferte PKCS#11 unterstützt weder Slots noch Elliptic-Curve-Schlüssel. Für das Zertifikat-Enrollment wird daher ein zusätzliches Tool als Middleware benötigt (siehe Abschnitt Erforderliche Tools auf Seite 6).

➔ TCOS-Smartcards und RDP

Bitte beachten Sie, dass eine Weiterleitung von TCOS-Smartcards in eine RDP-Sitzung nicht zuverlässig möglich ist.

➔ Verlängern von Zertifikaten

Zertifikate können wie gewohnt verlängert werden.

➔ Zurückziehen von Zertifikaten

Zertifikate können wie gewohnt zurückgezogen, das Schlüsselmaterial kann jedoch nicht von der TCOS-Smartcard gelöscht werden. Die Smartcard kann entweder verworfen oder neu betankt werden.



Vorbereitungen

Folgende Vorbereitungen müssen vor Konfiguration des Zertifikat-Enrollment getroffen werden:

➔ Erforderliche Tools

Folgende Tools sind für Konfiguration und Enrollment erforderlich:

- ◆ Library **P11TCOS3NetKey.dll** als Middleware (32-Bit-Version)
- ◆ Kommandozeilen-Utility **seratcosrenew.exe** für SecurePIM von devconi als Middleware
- ◆ ggf. **TeleSec CardManager** für Tests

➔ Middleware in TMA hochladen

Vor der Konfiguration des **Dienstes: Smartcard-Enrollment** müssen das Kommandozeilen-Utility für SecurePIM sowie die Library als Middleware hochgeladen werden:

Container: Software-Update → Container → Datei für Mobile Office → **seratcosrenew.exe**

Container: Software-Update → Container → Datei für Mobile Office → **P11TCOS3NetKey.dll**

➔ Container-Objekt für Enrollment auf TMA

Für die auszurollenden Zertifikate muss ein **Container: Zusammen auszurollende Zertifikate** an geeigneter Stelle auf der TMA angelegt werden.



Anleitung

Sind die Vorbereitungen abgeschlossen, loggen Sie sich als Admin auf der ECOS Appliance ein.

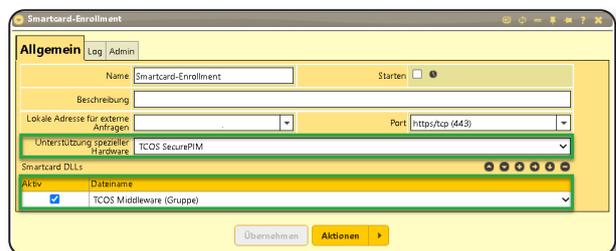


Dienst: Smartcard-Enrollment einrichten

Sofern noch nicht erfolgt, legen Sie im **Container: ECOS Systeme** → **ECOS Appliance** → **Container: Dienste** den **Dienst: Smartcard-Enrollment** an und nehmen Sie folgende Einstellungen vor:

Allgemein

- ➔ **UNTERSTÜTZUNG SPEZIELLER HARDWARE:** Wählen Sie **TCOS SecurePIM** aus.
- ➔ **SMARTCARD DLLs:** Wählen Sie die zuvor hochgeladene TCOS Middleware als Einzeldateien oder den Container als Gruppe aus.
- ➔ **AKTIV:** Aktivieren Sie die Checkbox, um die Middleware zu verwenden.
- ➔ **ÜBERNEHMEN/ANLEGEN:** Speichern Sie die Einstellungen.



Wurde der Dienst: Smartcard-Enrollment sowohl für ATOS- als auch für TCOS-Karten konfiguriert, muss vor dem Start des Enrollment-Vorgangs die jeweils nicht benötigte Middleware im Feld **Smartcard DLLs** deaktiviert werden.

Wir empfehlen, ATOS- und TCOS-Middleware in jeweils separaten Containern hochzuladen. Diese Container sind im Dropdown-Menü als **Gruppe** zusammengefasst und vereinfachen das Umschalten.



Import der CA-Zertifikate

Zum Signieren und Ausstellen der Smartcard-Zertifikate wird eine zweistufige CA-Kette benötigt:

Slot	Zertifikat	Parent-CA	Aufgabe
RCA	Root-CA	selbstsigniert	signiert Signer-CA
SCA	Signer-CA	Root-CA	stellt AUT-, ENC- und ADS-Zertifikat aus

Legen Sie für den Zertifikatimport in einem passenden **Zertifikat-Container** zwei **CA-Zertifikat-Objekte** mit folgenden Einstellungen an:

Root-CA - Allgemein

- ➔ PARENT-CA: Lassen Sie dieses Feld leer.
- ➔ SIGNATUR-HASHALGORITHMUS: Wählen Sie den Hashalgorithmus aus, der den Einstellungen des externen CA-Zertifikats entspricht.
- ➔ ZERTIFIKAT-UPLOAD: Importieren Sie das Root-CA-Zertifikat (ohne privaten Schlüssel).
- ➔ SMARTCARD-ZERTIFIKAT: Wählen Sie die Option **Kein**.

Signer-CA - Allgemein

- ➔ PARENT-CA: Wählen Sie die **Root-CA** aus.
- ➔ SIGNATUR-HASHALGORITHMUS: Wählen Sie den Hashalgorithmus aus, der den Einstellungen des externen CA-Zertifikats entspricht.
- ➔ CA-KENNWORT ANFORDERN: Wählen Sie die Option **Nie**.
- ➔ ZERTIFIKAT-UPLOAD: Importieren Sie das Signer-CA-Zertifikat.
- ➔ PRIVATER SCHLÜSSEL: Laden Sie ggf. den zugehörigen privaten Schlüssel hoch (sofern Sie diesen nicht bereits mit dem CA-Zertifikat als PKCS#12 hochgeladen haben).
- ➔ SMARTCARD-ZERTIFIKAT: Wählen Sie die Option **Kein**.

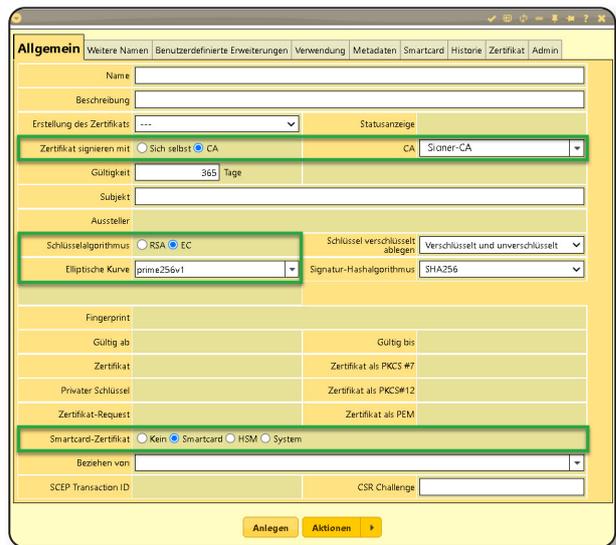
Weitere Hinweise zum Import externer Zertifikate finden Sie im Tutorial [Import externer Zertifikate](#).

3 Konfiguration der Zertifikatvorlagen

Legen Sie im **Container: Zusammen auszurollende Zertifikate** drei X-509-Zertifikat-Objekte als Vorlagen für Authentisierungs-, Verschlüsselungs- und Signierungszertifikat an und nehmen Sie folgende Einstellungen vor:

Allgemein

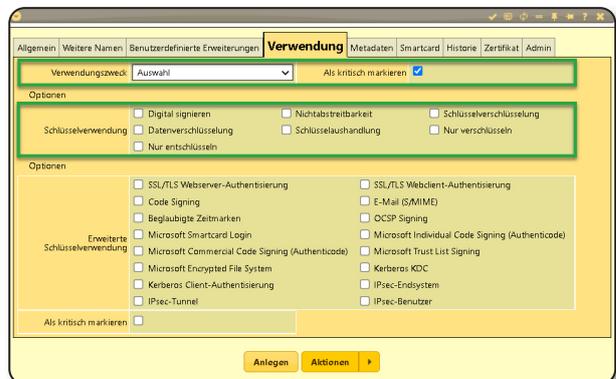
- ➔ ZERTIFIKAT SIGNIEREN MIT: Wählen Sie die Option **CA**.
- ➔ CA: Wählen Sie die **Signer-CA** aus.
- ➔ SCHLÜSSELALGORITHMUS: Wählen Sie die Option **EC**.
- ➔ ELLIPTISCHE KURVE: Wählen Sie **prime256v1**.
- ➔ SMARTCARD-ZERTIFIKAT: Wählen Sie die Option **Smartcard**.



Schlüsselverwendung

Jede Zertifikatvorlage muss mit einem spezifischen Schlüsselverwendungszweck konfiguriert werden, damit die Zertifikate beim Enrollment dem korrekten Slot auf der Smartcard zugeordnet werden können.

- ➔ VERWENDUNGSZWECK: Wählen Sie im Dropdown-Menü die Option **Auswahl**.
- ➔ ALS KRITISCH MARKIEREN: Aktivieren Sie die Checkbox.
- ➔ SCHLÜSSELVERWENDUNG: Aktivieren Sie die Checkboxen gem. folgender Tabelle:



Slot	Zertifikat	Schlüsselverwendungszweck
AUT	Authentisieren	Digital signieren
ENC	Verschlüsseln	Schlüsselaushandlung
ADS	Signieren	Nichtabstreitbarkeit

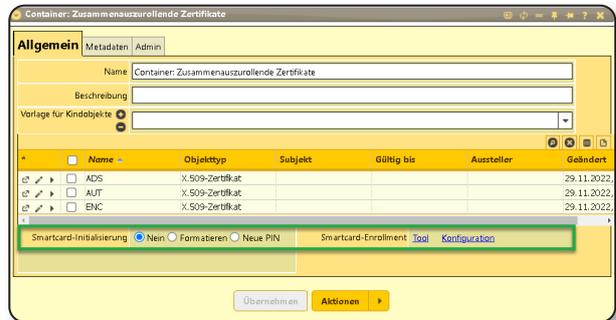
4 Zertifikat-Enrollment

Führen Sie im Container: Zusammen auszurollende Zertifikate folgende Schritte aus:

Allgemein

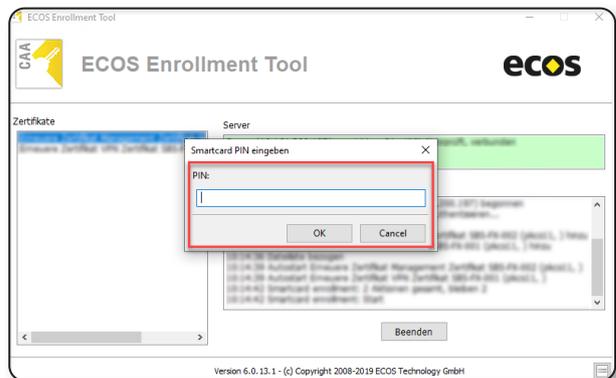
- ➔ SMARTCARD-INITIALISIERUNG: Wählen Sie die Option **Nein**.
- ➔ SMARTCARD-ENROLLMENT: Klicken Sie auf Tool und laden Sie das Enrollment-Tool herunter.

Speichern Sie das Enrollment-Tool an geeigneter Stelle in Ihrem Dateisystem.



PIN/PUK-Vergabe

- ➔ Legen Sie die TCOS-Smartcard in den angeschlossenen Smartcard-Reader und führen Sie das zuvor heruntergeladene Enrollment-Tool per Doppelklick aus.
- ➔ Der Zero-PIN-Status wird erkannt und löst einen Dialog mit vier Feldern zur Vergabe/Bestätigung von PIN und PUK aus.
- ➔ Die PUK kann danach nicht mehr geändert werden.



Token-Objekt wird angelegt

- ➔ Während des Zertifikat-Enrollment wird für die jeweilige TCOS-Smartcard ein Token-Objekt angelegt, das deren Seriennummer und eine Verbindung zu den ausgerollten Zertifikaten enthält.

